

**WILLKOMMEN**

**Sonntag, 28. September**

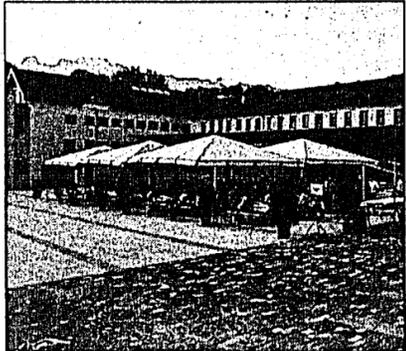
9.30 Uhr bis 10.30 Uhr: Festlicher Gottesdienst auf dem Dorfplatz. Zelebrant Pfarrer Paul Deplazes und Pfarrer Adriano Burali. Mitwirkung Männerchor Nendeln und Gesangsverein Eschen.

10.30 Uhr bis 11.30 Uhr: Offizieller Festakt.  
 ● Begrüssung Gregor Ott, Gemeindevorsteher  
 ● Vorstellung seitens der Architekten  
 ● Platz-Einweihung  
 ● Mitwirkung: Harmoniemusik und Primarschule Eschen.

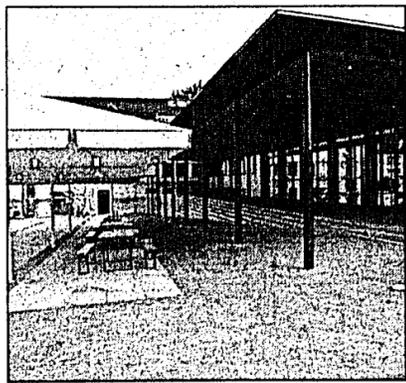
11.30 Uhr bis 17 Uhr: Unterhaltungsprogramm  
 ● Kulinarisches: Käseknöpfli und Apfelmus, Pot-au-Feu, Ribl mit Holdermus und Suram Käs, Eschner Wurst, Kaffee- und Kuchenbar, Unterländer Weine, Most usw.  
 ● Für Jung und Alt: Spielereien mit dem Herbst, Eschner Kolpa, Kinderkarussell, Fotoausstellung «Eschen & Nendeln im Wandel», Bibelparcours, Jux-Triathlon, Spritzwand usw.  
 ● Musikalisches: Harmoniemusik Eschen, Junge Singgruppe Eschen und The Artificials Moneymakers.

Für die Einwohnerinnen und Einwohner von Nendeln wurde ein Pendelbusverkehr eingerichtet.

● Post Nendeln – Pfrundhaus Eschen: Abfahrt um 9.15 und 10.15 Uhr.  
 ● Pfrundhaus Eschen – Post Nendeln: Abfahrt um 13 und 17 Uhr.



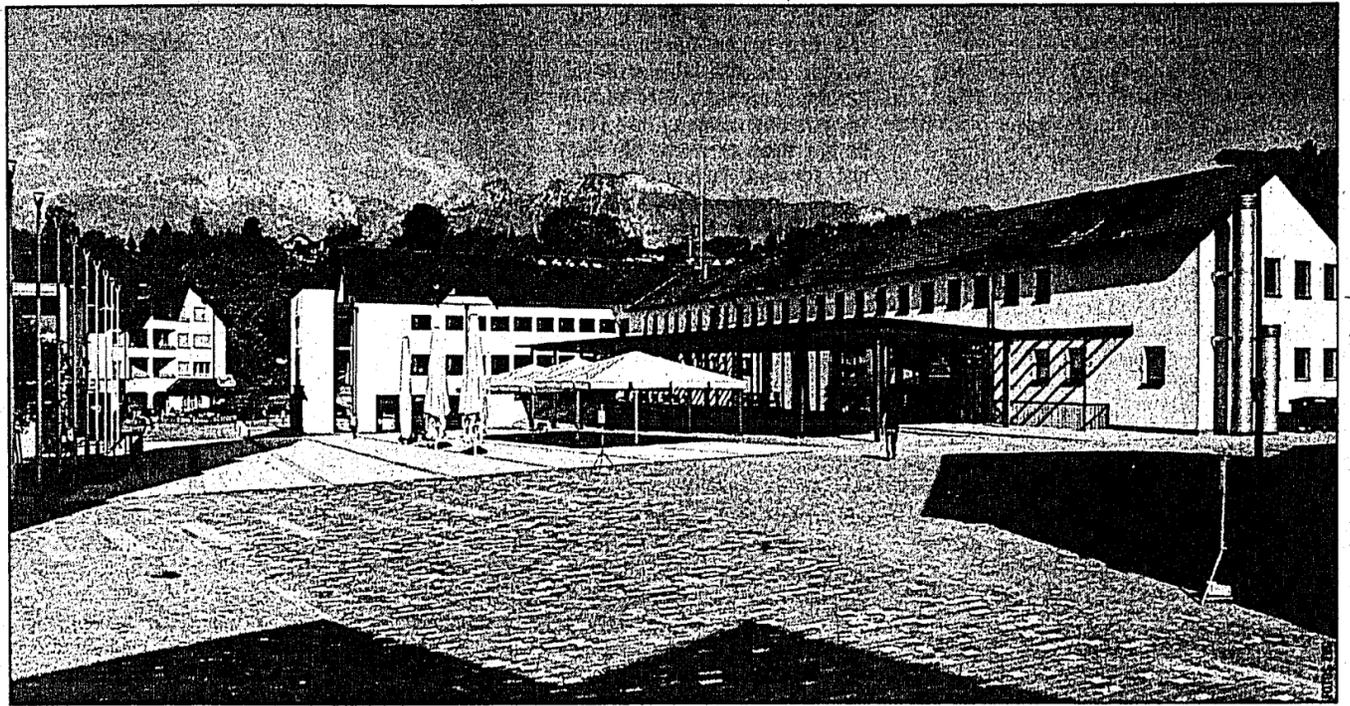
Künftig werden die verschiedenen Veranstaltungen inmitten des Dorfes stattfinden.



Die Nendler und Eschner dürfen stolz auf ihren Dorfplatz sein.

# Liebespaare erwünscht!

Wie der Eschner Dorfplatz belebt werden soll



Endlich ist es so weit! Morgen Sonntag wird nach zweijähriger Bauzeit der neue Dorfplatz seiner Bestimmung übergeben. Das kleine Bild rechts unten zeigt den Dorfplatz vor dem Umbau.

**Auf den ersten Blick wirkt er einfach nur sehr, sehr gross. Und nackt. Und hell. Man beäugt die riesigen Sonnenschirme, bewundert den lang gezogenen Brunnen mit der Schwallbrause und fragt sich, weshalb gerade neun Kandelaber vor dem Friedhof stehen. Ende der Fahnenstange?**

• Dagmar Oehrl

Noch lange nicht. Die Möglichkeiten, die die verkehrsfreie Fläche bietet, sind in etwa so vielfältig, wie die Wünsche und Ideen, die über 50 Eschner und Nendler in der Kreativphase vor der Bauplanung zusammengetragen haben.

**Platz da!**

Und die meisten konnten sogar umgesetzt werden. Gut – der Brunnen ist vielleicht dem einen oder anderen etwas zu schlicht geraten. Dafür wurden im Sommer schon viele Kinder gesichtet, die darin badeten.

Die Begrünung ist mit nur fünf Winterlinden vor dem Friedhof etwas mager. Dafür hat dieser geschützte Ecken mit seinen Sitzbänken mit den schwenkbaren Lehnen seinen ganz eigenen Zauber. Den «intimen Platz» nennen ihn die Architekten.

Das neu vollverglaste Foyer mit

Schiebetüren, die sich auf den überdachten Platz öffnen, gibt Spielraum für Anlässe, die sich zwischen «Tür und Angel» bewegen. Auch bei schlechtem Wetter.

Der grosse Platz, bei dessen Dimensionen so mancher Residenzler grün vor Neid werden mag, ist gedacht für Anlässe mit entsprechendem Publikumsandrang. (Jahr-) Markt, Theater, Musikfeste, Hochzeiten. Die Grossschirme schützen nicht nur vor Sonne und Regen, «die integrierte Beleuchtung ergibt ein sehr romantisches Licht am Abend», weiss Guido Kranz, Öffentlichkeitsbeauftragter der Gemeinde Eschen. «Was uns noch fehlt sind die Liebespaare», lacht er.

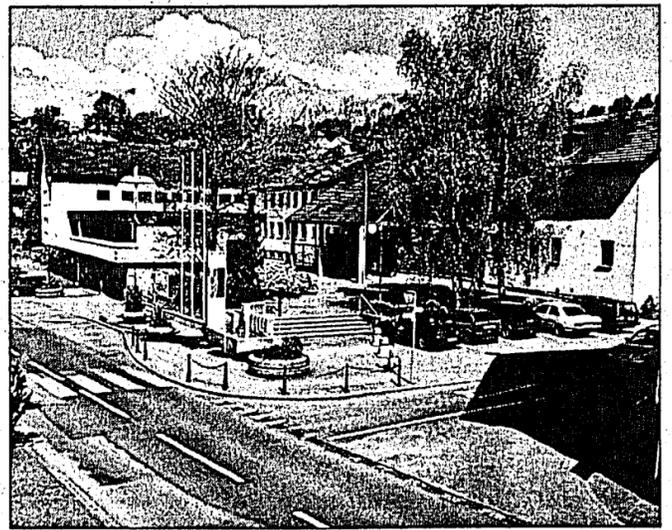
**Sitzen und Schauen?**

Hier liegt er. Der Knackpunkt. Wohl ist der Dorfplatz von Post, Bank, Kirche und Gemeinde umgeben, aber was bietet sich den Eschnern und Nendlern zum «Sitzen und Schauen», wenn kein Kirchgang ist, die Post abgeholt, die Rechnung einbezahlt? «Bei uns hat jeder einen Sitzplatz, eine Veranda daheim. Weshalb also hier verweilen? Das ist halt die Mentalität der Leute», bedauert Guido Kranz. Gemeindevorsteher Gregor Ott sieht's gelassen: «Wir bieten den Einwohnern, den Vereinen die

Infrastruktur; jetzt warten wir auf Ideen. Ein solcher Platz lebt von der Spontaneität. Neues muss sich langsam entwickeln.»

Um den Platz (bis anhin) auch im Alltag etwas zu beleben, ist er nicht gänzlich autofrei. Der öffentliche Verkehr, sprich die Schulbusse halten hier. Und mit ziemlicher Regelmässigkeit kann man dem Gemeindepolizisten zusehen, wie er die Busse von achtzig Franken an Autolenker verteilt, die nicht begreifen wollen, dass so eine grosse Fläche den Fussgängern vorbehalten sein soll.

Guido Kranz, die Werkstatt Dorfplatz, der Bauausschuss und die Architekten sind sich einig: Wenn in einer zweiten Phase das ehemalige Restaurant Kreuz umgebaut wird, sollte eine Dorfbeiz, eventuell mit Garten realisiert werden. Bis dahin sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen ihren Beitrag zu leisten, damit der Dorfplatz zu dem Ort der Begegnung wird, als der er geplant wurde. Auch ganz einfach mit Sitzen und Schauen. Und Plaudern. Zum Beispiel über das Rätsel der neun Fahnenstangen.



**GOOP ANSTALT**  
**METALLBAUSCHLOSSEREI**  
 Schellenberg Tel. 373 36 55  
 Bendern Tel. 373 50 50

**ITW**  
 Ingenieurunternehmung

Strategische Planung	Vorstudie	Projektmanagement	Sicherheit	Gebäudetechnik	Realisierung
	Bewirtschaftung	Facility Management	Gesamtleitung Koordination aus einer Hand	Handelsprodukte	

ITW Ingenieurunternehmung AG  
 Alle Landstrasse 3  
 FL-9496 Balzers  
 Liechtenstein  
 Telefon +423 368 03 03  
 Telefax +423 368 03 00  
 Email itw@itw.li  
 Internet www.itw.li